



*Nicht nur privat ein Paar: Orianthi und Richie Sambora veröffentlichen am 11. Mai ihr gemeinsames Album „Radio Free America“.*

## Zwischen Bon Jovi und Taylor Swift RSO veröffentlichen „Radio Free America“

*04. Mai 2018, Von: Redaktion, Foto(s): Joseph Llanes*

Gerade erst wurde Richie Sambora in die Rock`n`Roll Hall of Fame aufgenommen. Als ehemaliger Gitarrist der US-amerikanischen Band Bon Jovi, war er vor allem in den 80er Jahren stilprägend. Mit weltweit mehr als 130 Millionen verkauften Alben, gehörte er zu einer der erfolgreichsten Rockbands unserer Zeit. Nun kündigt Sambora zusammen mit seiner Lebenspartnerin und ebenfalls Gitarristin Orianthi das Album „Radio Free America“ an, welches am 11. Mai in den Handel kommen soll.

Über Richie Sambora gibt es eigentlich nicht mehr viel zu sagen. Seine Partnerin, die australische Gitarristin Orianthi, ist hierzulande jedoch relativ unbekannt, was allerdings nicht an ihren mangelnden Fähigkeiten liegen kann, ganz im Gegenteil. Als Supportgitarristin hat sie mit Künstlern wie Michael Jackson, Santana, Prince oder ZZ Top gespielt und ist auf den Bühnen ebenso zu Hause, wie Richie Sambora.

Privat zusammengefunden haben die Beiden sich im Jahr 2014. Ihre musikalische Zusammenarbeit nahm allerdings erst letztes Jahr Fahrt auf. Unter dem Namen RSO hat das Duo bisher die zwei EPs „Rise“ und „Making History“ veröffentlicht. Mit „Radio Free America“ soll nun ihr erstes Longplay Album folgen.

Es enthält insgesamt 15 Titel, die sich irgendwo zwischen Rock, Blues, Pop, R`N B und Country ansiedeln. Geschrieben und produziert hat das Paar die Songs zusammen mit dem Songwriter und Produzenten Bob Rock, der unter anderem auch an Alben von Metallica und Bon Jovi mitgewirkt hat.

Bei einigen Songs ist der Einfluss von Bon Jovi auch stark zu hören. Andere Titel erinnern wiederum ein bisschen an Taylor Swift.

Eingespielt wurde ein Großteil der Songs in Samboras und Orianthis Heim in Los Angeles. Genauer gesagt in der Küche des Paares. Dort haben sie sich ein vollständig mit Lautsprechern, Keyboards, Computern und Mikrofonen ausgestattetes Aufnahmestudio eingerichtet. Ob man das auch auf den Aufnahmen hört ist fraglich. Es zeigt aber jedoch, wie stark das Paar berufliches mit privatem verbindet.

Das Album „Radio Free America“ von RSO erscheint am 11. Mai

*Links:*

---

[www.rsoofficial.com](http://www.rsoofficial.com)

*Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:*

---

[Debüt als Duo](#)(26.02.2021)  
[Sendeplatz für die hannoversche Musikszene](#)(28.01.2021)  
[Acht komplette Shows auf 24 CDs](#)(22.12.2020)  
[Vorstellungen vom Paradies](#)(05.11.2020)  
[Neues Album und ein Signature-Modell](#)(07.10.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)